

## **Betreff: Verrückte\*r Buchillustrator\*in gesucht!**

Liebe\*r Illustrationsbegeisterte\*r,

wolltest Du schon immer mal die Szenen eines unaufführbaren Theaterstücks illustrieren? Wie wäre es mit dem Kuss einer pyromanischen Hexe und eines zeichenbedeckten Schattens am Ufer eines Lavasees? Oder ein Mädchen, das sich mit seinem eigenen Echo unterhält, welches in Wirklichkeit auch ein wenig ein Kater ist? Oder die Audienz der Königin der Blinden und Verdammten in einer geheimen Hüpfburg?

Oder ganz allgemein: Wie visualisiert man den Splitterhaufen eines Selbst?

Zusammen mit dem LUCIA-Verlag arbeite ich gerade an der Publikation dieses Textes, der in der nervenaufreibenden Langeweile des letzten Corona-Jahres entstanden ist. Es ist ein sehr eigenwilliges und zuweilen haarsträubendes Stückchen Medium, das nach ebensolchen verrückten und experimentierfreudigen Zeichnungen verlangt.

(Ein guter Werbeslogan hierfür wäre vielleicht: Ein Lewis Carroll sucht seinen John Tenniel.)

Ich wollte, dass die Form des Textes mehr ist als nur von-links-nach-rechts Konvention und zur Bedeutung des Geschriebenen aktiv beiträgt. Entsprechend würden Deine Bilder nicht einfach eingefügt werden, sondern wir müssten zusammen für sie einen Platz in der Gesamtkonzeption erarbeiten.

Wenn Du nun Lust auf so ein kleines (Semesterferien-)Projekt bekommen hast, schreib mich gerne an ([tillmann.heide@uni-weimar.de](mailto:tillmann.heide@uni-weimar.de)), ich lasse dir das aktuelle Manuskript zukommen und dann würde ich mich freuen, all deine Ideen, Gedanken, Anregungen und Eingebungen zu diskutieren!

Liebe Grüße

Tillmann